

## ***ASV – Wir bewegen Bremen***



### **- Sachbearbeiter -**

(w/m/d)

Beim Amt für Straßen und Verkehr Bremen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten eines Sachbearbeiters (m/w/d) „Erhaltung von Straßen“ für den Bereich Rechts der Weser 3 Erhaltungsbezirk 2 (Stadtteile Walle, Gröpelingen, Oslebshausen und Blockland) und Erhaltungsbezirk 8 (Stadtteile Findorff und Utbremen) in der Abteilung „Straßenerhaltung“ zu besetzen. Der Dienstposten ist nach Entgeltgruppe 10 TV-L bewertet. Die Eingruppierung erfolgt je nach persönlicher Qualifikation.

**Wir bieten** Ihnen einen zukunftssicheren Arbeitsplatz, flexible Arbeitszeiten und fachspezifische Fortbildungsmöglichkeiten. Es gibt vielseitige und spannende Aufgabenstellungen in einem kollegialen und modernen Arbeitsumfeld, das Raum für Innovationen bietet.

Wir sind eine zugeordnete Dienststelle (ca. 250 Beschäftigte) des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr und planen, bauen, erhalten, betreiben und verwalten öffentliche Straßen, Wege, Plätze, Brücken und Ingenieurbauwerke im Bremer Stadtgebiet und sind im Rahmen der Auftragsverwaltung des Bundes für Planung, Bau und Betrieb der Bundesstraßen und Bundesautobahnen im Lande Bremen zuständig.

## Aufgaben

---

- Straßenbaurechtliche Angelegenheiten technischer Art im Baugenehmigungsverfahren, soweit nicht bei der Referatsleitung
- Bauleitung im Unterhaltungsbereich
- Beurteilung von Schadensbildern
- Koordinierung der Arbeiten der Leitungsträger und Kontrolle der Vorgaben
- Aufstellung von Kostenanschlägen, Ausschreibungen, Vergabevorschlägen und Abrechnungen für mittlere und kleinere Baumaßnahmen, Mittelbewirtschaftung
- Überwachung des Qualitätsstandards bei großen Baumaßnahmen Dritter (z. B. Erschließungen)
- Stellungnahmen und Beantwortung von Eingaben soweit nicht bei der Referatsleitung
- Wahrnehmung von Ortsterminen mit Ortsämtern, Anliegern, Baufirmen und andern Ämtern
- Vertretung der Referatsleitung

## Formale Voraussetzungen

---

- Wir suchen einen Bachelor (w/m/d) bzw. Diplomingenieur (m/w/d) (FH) der Studienrichtung Bauingenieurwesen vorzugsweise mit Schwerpunkt Straßenbau.
- Bei gleichwertigen Fähigkeiten und Erfahrungen können sich auch, Bautechniker (m/w/d), Meister (m/w/d) und geprüfte Poliere (m/w/d) mit der Prüfung im Straßenbauhandwerk bewerben.
- Soweit diese gleichwertigen Fähigkeiten und Erfahrungen nicht oder nicht vollständig nachgewiesen werden können, ist nur eine Entgeltzahlung nach Entgeltgruppe 9a TV-L möglich
- Langjährige Erfahrung und aktuelles Fachwissen in der Straßenerhaltung wird erwartet.

## Persönliche Voraussetzungen

---

- Fundierte Kenntnisse relevanter Richtlinien und Verordnungen (VOB, HOAI, etc.).
- Gute Kommunikationsfähigkeit ist ein absolutes Muss, um die Interessen des Amtes nach außen zu vertreten. Auch Durchsetzungsvermögen insbesondere im Umgang mit Fremdfirmen ist erforderlich.
- Wir erwarten von Ihnen die Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung und die Fähigkeit selbstständig Entscheidungen zu treffen.
- Ferner setzen wir Teamfähigkeit und Flexibilität voraus.
- Der Führerschein der Klasse B (alt: Klasse 3) ist Voraussetzung für die Erledigung dieser Aufgaben.
- Anwendungssichere Kenntnisse im Umgang mit MS Office und die Bereitschaft, sich ggf. in die Fachanwendungen einzuarbeiten setzen wir als selbstverständlich voraus
- Durch die stetige Änderung des Aufgabenfeldes ist auch die Bereitschaft zu regelmäßigen fachbezogenen Fortbildungen unerlässlich.
- Die Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeitgestaltung, auch über die Rahmenarbeitszeit hinausgehend

**Weiterhin bieten wir:**

- Jahressonderzahlung,
- betriebliche Altersversorgung (VBL),
- günstiges Jobticket bei der VBN bzw. BSAG
- 30 Tage Erholungsurlaub,
- modernes Gesundheits- und betriebliches Eingliederungsmanagement,
- Firmenfitness und Firmenevents

Da das Amt für Straßen und Verkehr sich in einem Umorganisationsprozess befindet, ist beim fortschreitenden Prozess der Neustrukturierung nicht auszuschließen, dass sich die Aufgabenbereiche noch verändern werden.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderten Bewerberinnen bzw. Bewerbern wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.

Das Amt für Straßen und Verkehr hat ein starkes Interesse an der Integration von Zuwanderern und Zuwanderinnen in den bremischen öffentlichen Dienst; Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Das Amt für Straßen und Verkehr ist Mitglied im Verein „Impulsgeber Zukunft“ und unterstützt aktiv die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

**Bewerbungshinweise:**

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Freiumschlag mitsenden. Dies gilt auch für Mappen und Folien. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Nähere Auskünfte können Sie unter den Tel. Nr. 0421/361-59485 und 0421/361-9722 erhalten.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen innerhalb von 3 Wochen nach Erscheinen an das:

Amt für Straßen und Verkehr  
- Personalstelle -  
Herdentorsteinweg 49/50  
28195 Bremen

oder per E-Mail an [Jens.Arftmann@ASV.Bremen.de](mailto:Jens.Arftmann@ASV.Bremen.de)